



Europäische Demonstration in Brüssel am 19. März

Gemeinsam für ein anderes Europa: Für ein Soziales Europa - Für ein Europa der Solidarität - Für ein Europa des Friedens

In der Folge des **Europäischen Sozialforums** in London und des **Weltsozialforums** in Porto Alegre rufen die sozialen Bewegungen auf, gemeinsam am 19. März in Brüssel eine Grossdemonstration gegen Krieg, Besetzung und Rassismus, gegen das neoliberale Europa der Privatisierungen und der Arbeitszeitverlängerung sowie für ein Europa der sozialen Rechte und der Solidarität durchzuführen.

Am 19. März findet zeitgleich

- in Brüssel der nächste **EU-Gipfel** statt, an dem die europäischen Regierungschefs darüber beraten werden, wie die EU bis zum Jahr 2010 zum "wettbewerbsfähigsten und dynamischsten Wirtschaftsstandort" gemacht werden soll. Die neoliberale Ausrichtung wird in der „**Bolkestein-Richtlinie**“ besonders deutlich: im Namen der Liberalisierung der Dienstleistungsmärkte sollen soziale und ökologische Normen abgeschafft und die Sicherheit von Beschäftigten und KonsumentInnen beschnitten werden. Die **Europäische Verfassung**, die nun in mehreren europäischen Staaten zur Abstimmung kommt, schreibt diese neoliberale Ausrichtung fest.
- der **zweite Jahrestag des Angriffs gegen den Irak** statt. An diesem Tag ist die Bewegung gegen den Krieg und die Besetzung aufgerufen, ihrem Widerstand gegen die Aufrüstung und Militarisierung der EU und gegen die Durchsetzung wirtschaftlicher Interessen mit militärischen Mitteln Ausdruck zu verleihen.

In der **Schweiz** zeigt die Diskussion um die bilateralen Abkommen mit der Europäischen Union, insbesondere jene um das **Sozial- und Lohndumping** sowie um die **Stärkung der Festung Europa gegen MigrantInnen** (Schengen-Dublin), wie sehr die hiesige Wirtschafts- und Sozialpolitik mit der neoliberalen Ausrichtung der EU verknüpft ist.

Deshalb **beteiligen wir uns an der Mobilisierung der europäischen sozialen Bewegungen**, die gemeinsam für ein anderes Europa, ein soziales Europa, ein Europa der Solidarität und ein Europa des Friedens kämpfen. Wir laden alle Interessierten dazu ein, mit uns zusammen am 19. März nach Brüssel zu fahren. **Gemeinsam für unsere Rechte, für ein anderes Europa in einer anderen Welt!**

Ich möchte mit **attac schweiz** an die Eurodemo am 19. März nach Brüssel fahren. Schickt mir bitte die nötigen Informationen über die gemeinsame Reise.:

Name _____ Adresse _____

Mail _____ Tel. _____

Einsenden an attac vaud, Rue du Petit-Rocher 4, Postfach 5105, 1002 Lausanne

Oder an : alexandre@attac.org. Infos : 078 772 18 49